

124. Delegiertenversammlung des Eidg. Armbrustschützenverbands

Wendel Forrer und Ernst Schiess zu Ehrenmitgliedern ernannt

Zum Empfang der Delegierten spielte die Musikgesellschaft Hugelshofen unter der Leitung von Philippe Coradi auf.

An seiner ersten physisch vorgetragenen DV 2022 des EASV infolge Corona durfte Präsident Martin Schneider 124 stimmberechtigte Delegierte in der Mehrzweckhalle Alterswilen begrüßen. In seiner Eröffnungsrede wies Martin Schneider mit eindringlichen Worten auf die denkwürdige Personalsituation hin. Es ist bereits 1 Minute vor 12 um das Richtige zu tun und es doch möglich sein sollte, dass diverse Aufgaben übernommen werden.

Im Anschluss betrat Michael Ess (Präsident der Sektion Neuwilen) das Rednerpult. In seinem Vortrag informierte er die anwesenden über die Geschichte seiner Sektion und den geplanten 10m Anlagenausbau. Ebenso wird ein Hauptgewicht auf die Jungschützenausbildung gelegt.

Als nächste Referentin betrat Monika Knill, Ihres Zeichens sowohl Ehrenpräsidentin des EASF 2022 als auch amtierende Regierungsratspräsidentin des Kanton Thurgaus, das Rednerpult. In Ihrer Begrüßungsrede bemerkte Sie die strahlenden Gesichter des OKs, die spürbare Zusammengehörigkeit und die Motivation den Verein und die Strukturen aufrecht zu erhalten. Zum Schluss richtete Frau Gemeindepräsidentin Pagnocini einige Worte an die Anwesenden. Dabei erwähnte Sie die Tradition des Schwaderlohsschiessens an dem Armbrustschützen massgeblich beteiligt waren.

Die Musikgesellschaft Hugelshofen spielte im Anschluss das Stück «Ich hatt einen Kameraden» zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden.

Die diversen Berichte und Protokolle wurden unter grossem Applaus allesamt genehmigt. Die Ehrungen Volksschiessen 10m und 30m nahm Toni Albisser vor. Gewinner Hüntwangen durfte ein Präsent in Form einer Glocke in Empfang nehmen. Den zweitplatzierten Ottikon wurde ein Zinnkannenservice überreicht.

Als nächster Programmpunkt war die Überreichung der Verdienstmedaille 2020 bis 2022 an der Reihe. Die entsprechenden Empfänger werden im Protokoll erwähnt oder in der Fotoübersicht auf der EASV Homepage dokumentiert.

Die Traktandenpunkte Finanzen wurden ebenfalls einstimmig angenommen und an Andreas Schelling verdankt.

Unter dem Traktandum Anträge wurde derjenige des EASV Vorstands ebenfalls gutgeheissen.

Als Leiter Ausbildung, konnte der unter den Armbrustschützen bestens bekannte Tobias Felber gewonnen werden. Als Präsident TK amtiert Rene Eschmann, als Vizepräsident amtiert Paul Dumermuth.

Das Ressort Volksschiessen wird zukünftig durch Hansueli Tschiemer betreut.

J+S, Fritz Brönnimann Award ging an Robert Menzi und Bruno Inauen.

Nach der verdienten Pause stellte Roland Ravelli (CO-Präsident EASF 2022) das Fest mittels einer PowerPoint Präsentation vor.

Anton Albisser bedankte sich im Anschluss bei den diversen J+S Leitern für ihre Nachwuchsförderung und überreichte den entsprechenden Sektionen die verdiente Armbrust, welche zur Verfügung gestellt werden durch Bruno Winzeler und Koni Scherrer. Danach verabschiedete Hans Streuli (Präsident OASV) mittels einer Laudatio den zurückgetretenen VV EASV Präsidenten Wendel Forrer.

Martin Schneider überreichte im Anschluss die Ehrenmitgliedschaften des EASV für besondere Verdienst zum Wohle des Armbrustsports an Wendel Forrer und Ernst Schiess. Ebenso durften die geehrten von nun an eine Stabell mit Namenszug ihr Eigentum nennen. Den Abschluss der Ehrungen wurde Toni Albisser zu Teil. Toni ist der Vater der J+S Bewegung der Armbrustschützen seit 2005. Ebenso hat er den bereits etablierten Armbrustbiathlon ins Leben gerufen und erfolgreich durchgeführt. Martin überbrachte Ihm einen herzlichen Dank und ein entsprechendes Präsent. Mit seinem an dieser DV letzten Gang zum Mikrofon rief er abermals zur Mithilfe beim bevorstehenden Fischen, Jagen, Schiessen auf.

Zum Schluss der unterhaltsamen DV bedankte sich Martin bei der durchführenden Sektion Neuwilen (bei welcher Nicole Bösch stellvertretend für alle einen Blumenstraus erhielt), der Musikgesellschaft Hugelshofen und nicht zuletzt bei seinen Vorstandskameraden, welche allesamt ebenfalls einen Blumenstraus in Empfang nehmen durften.

So endete die erste physische DV von Martin Schneider. Mit seiner sachlichen, ruhigen Art hat er bestimmt die Herzen der Mitglieder gewonnen.

Nach einer kurzen Pause wurde das vorzügliche, durch Andreas Häberli und seine Crew zubereitete Mittagessen eingenommen.

Die nächste DV findet am 25.03.2023 in Degersheim statt.

29.03.2022 (fs)